



Inhalt

Aktuelle Termine

Seite 1-2

Hinweis

Aufgrund aktueller Hinweise und Termine, die im gegenwärtigen Newsletter Nr. 3 nicht enthalten sind, entstand dieser Sondernewsletter – auch um Ihnen zu ermöglichen, Anmeldefristen einzuhalten.

Zum Bürgerentscheid „Soll das Kurfürstenbald erhalten, wieder nutzbar gemacht und saniert werden?“ – Abstimmung bis zum 21. April

Die Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen (SDG) formulieren unter Ziel 4 Anforderungen an eine inklusive, gleichberechtigte und hochwertige Bildung für alle. Bildung wird dabei als Voraussetzung für Entwicklung und Teilhabe in der Gesellschaft verstanden, als ein Recht, das für alle gilt. Ein wichtiger Bestandteil ist die gesundheitliche Förderung von Kindern und Jugendlichen und dazu zählt auch die Unterstützung ihrer sportliche Aktivitäten. Stadtteilsportanlagen haben den Vorteil, und das wissen inzwischen viele Städte aus ihren Nachhaltigkeitsdiskussionen, dass diese auch für Schulen schnell erreichbar sind, dass sie Menschen verschiedener Kulturen und Generationen zusammenbringen und Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund die Möglichkeit bieten, sich mit anderen zu messen und Freundschaften zu schließen. Kinder und Jugendliche fahren normalerweise nicht irgendwohin, wo sie niemand kennt, um schwimmen zu gehen oder Sport zu treiben. Sie schätzen vielmehr das Miteinander unter Nachbarn. – Deshalb sind Stadtteilsportstätten zentral gelegenen immer vorzuziehen.

TERMINE

Allianz der Zäune

12.4., 19:15 Uhr, Weltladen Bonn, Maxstraße 36

Faire (Metropol-)Region

Anmeldeschluss 19. April

Who made my clothes

22.4., 14-16 Uhr, Bottlerplatz, Bonn

Diese Veranstaltung fällt krankheitsbedingt morgen aus! Sie wird am 10. Mai im Weltladen, ab 19:15 Uhr, nachgeholt.

Tagesveranstaltung am 24. Juni, Mülheim/Ruhr, Katholische Akademie Die Wolfsburg, Falkenweg 6, Einlass: 11:30 Uhr, Beginn: 12:30 Uhr

Regionen und regionale Netzwerke haben sich mittlerweile auf den Weg gemacht, als Faire Region ausgezeichnet zu werden. Diese bundesweite Tagung will dazu dienen, sich austauschen, Informationen zu vermitteln und Aktionsmöglichkeiten miteinander zu besprechen. Veranstaltet wird sie von den Macher*innen der Fairen Metropole Ruhr. Reise- und Übernachtungskosten können vom Veranstalter übernommen werden. Weitere **Informationen** und **Anmeldung bis 19.4.** unter: www.faire-metropole-ruhr.de/nc/veranstaltungen/info/termin/tagung-faire-metropol-regionen-in-deutschland-erfahrungen-und-nachhaltige-zukunftsperspektiven.html. Nachfragen bei: Lisa Horstkamp, Fon: 02323.994 97-10, eMail: l.horstkamp@faire.metropole.ruhr

Aktion zum Gedanken an Rana Plaza

An diesem Samstag will FEMET e.V. an das erschütternde Unglück von Rana Plaza in Bangladesch erinnern. Bei dem Einsturz des Fabrikgebäudes am 24. April 2016 kamen 1127 Menschen ums Leben und 2438 verletzten sich zum Teil schwer. Seitdem sind die Stimmen weltweit vielfältiger und lauter geworden, die danach-





TERMINE

Nordrhein-Westfalens globale...

27.4., 18:30-21 Uhr, DIE, Tulpoenfeld 6

fragen „Wer hat meine Kleidung hergestellt?“ (Who made my clothes?). Das Unglück hat allerdings wenig an den katastrophalen Arbeits- und Lebensbedingungen von Näherinnen und Nähern geändert. Aus diesem Grund wird FEMNET eine Lieferkette mit dem Spinnen, Nähen und Verkauf von Billigmode auf dem Bottlerplatz nachstellen. Weitere **Informationen** unter: www.facebook.com/event/402609263447257/

... Verantwortung, Vortrag mit Diskussion mit NRW-Minister Franz-Josef Lersch-Mense

Die vom Deutschen Institut für Entwicklungspolitik (DIE) mit getragene Veranstaltung will verschiedene Aspekte der globalen Verantwortung von NRW näher beleuchten: Nachhaltigkeitsstrategie und Eine-Welt-Politik, UN-Nachhaltigkeitsziele (SDG) und Standort Bonn sowie Flucht und Integration. Moderation und Diskussionsführung: Dirk Messner, Direktor DIE. **Anmeldung bis 20.4.** über: forum-eine-welt@spd-bonn.de. Weitere **Informationen** unter: www.die-gdi.de/veranstaltungen/nordrhein-westfalens-globale-verantwortung/

Stop Bayer / Monsanto!

28.4., 8:30-10 Uhr, World Conference Center Bonn

Protest zur Bayer-Hauptversammlung

Ein Bündnis von zivilgesellschaftlichen Organisationen und Gewerkschaftsjugend rufen zusammen unter anderem mit Eine-Welt-Netz NRW und Südwind-Institut zur Demonstration und Kundgebung am 28. April gegen die geplante Fusion der beiden Agrarriesen vor dem World Conference Center in Bonn auf. Die Befürchtung ist groß, dass durch die Fusion die bäuerliche Landwirtschaft weltweit und damit die Ernährungsgrundlage aller bedroht ist, denn rund 30 Prozent des Marktanteils bei konventionellem Saatgut und 25 Prozent bei den Pestiziden sind dann in einer Hand. Die Demonstration beginnt um 7:30 Uhr, die Kundgebung um 8:30 Uhr. Weitere **Informationen** unter: <https://eine-welt-netz-nrw.de/index.php?id=494> und unter: www.cbgnetwork.org/1.html

Hinweis: Am 25. April gibt es eine Podiumsdiskussion mit den Koordinator*innen der Aktion unter selbem Titel im Hörsaal 17 der Universität Bonn. Beginn: 19.30 Uhr.

Herausgeber

Albrecht W. Hoffmann, Regionalpromotor Eine Welt für Bonn, Rhein-Sieg und Kreis Euskirchen, Fon: 0228.391 77 57, www.zukunftsfahiges-bonn.de/index.php/promoter. – Der Newsletter kann unter promotor@zukunftsfahiges-bonn.de abonniert werden.